

DER MONAT

EVANGELISCH IN UND UM INGOLSTADT



DEZEMBER 2022 / JANUAR 2023

THEMA:
OFFENE TÜREN

Seiten 3 und 4

MUSIK: WEIHNACHTS-
ORATORIUM

Seite 6

TIPPS AUS
DER DIAKONIE

Seite 11

EVANGELISCHE JUGEND:
JAHRESPROGRAMM

Seite 15

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,



Dekanin Gabriele Schwarz

„**MACHT HOCH DIE TÜR, DIE TOR MACHT WEIT ...**“, so heißt das wohl berühmteste Adventslied. Jedes Mal, wenn es erklingt, wird einem warm ums Herz. Vielleicht ist es die Melodie, vielleicht sind es die Erinnerungen an frühere Zeiten, die uns in den Sinn kommen, wenn wir es singen oder hören.

Vielleicht sind es aber auch die Erwartung und Vorfreude, die wir spüren, bevor etwas Neues beginnt. Jedes Jahr im Advent, aber auch zu Beginn eines neuen Jahres, stehen wir vor so einer Tür in eine neue Zeit.

Wir wünschen uns, dass wenigstens jetzt Ruhe und Besinnlichkeit in unsere hektische Zeit einkehren. Wir hoffen, dass das neue Jahr nicht schlechter, sondern besser wird als das vergangene. Wir sehnen uns danach, dass endlich Frieden einkehre in unsere Beziehungen und in die Welt insgesamt.

„Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“ singt das Lied mit der Nummer 1 in unserem Gesangbuch. Und das könnte durchaus Programm sein: Damit etwas Neues beginnen kann, damit sich etwas ändert in unserer Welt und in unserem Leben, kommt es zuallererst darauf an, Türen dafür aufzumachen: Die Tür unseres Herzens, die Tür unseres Verstandes und manchmal auch ganz prosaisch unsere Wohnungstür für jemanden, den wir bisher ausgesperrt hatten.

In einem Kinderlied von Detlev Jöcker heißt es:

„Macht die Türen auf, macht die Herzen weit,
und verschließt euch nicht, es ist Weihnachtszeit.“

Alle Jahre wieder kann Weihnachten ein Impuls für uns sein, unsere Türen aufzusperren – zu uns selbst, zu anderen Menschen, zu Gott.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und Gottes Schutz und Begleitung im neuen Jahr!

**Ihre Dekanin
Gabriele Schwarz**



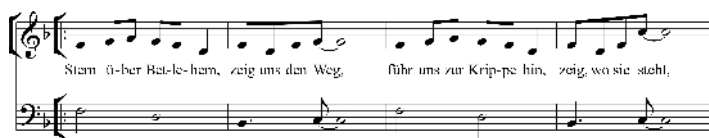
JESU GEBURT

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge. Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr.

Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat. Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Lukasevangelium 2, 1-20

STERN ÜBER BETLEHEM



2. Stern über Bethlehem, bleib bei uns steh'n. Du sollst den steilen Pfad vor uns hergeh'n. Führ uns zu Stall und zu Esel und Rind. Stern über Bethlehem, führ uns zum Kind.

3. Stern über Bethlehem, nun bleibst du steh'n. Und lässt uns alle das Wunder hier seh'n. Das da geschehen, was niemand gedacht. Stern über Bethlehem, in dieser Nacht.

MACHT HOCH DIE TÜR



2. Er ist gerecht, ein Helfer wert; / Sanftmütigkeit ist sein Gefährt, / sein Königs-kron ist Heiligkeit, / sein Zepter ist Barmherzigkeit; / all unsre Not zum End er bringt, / derhalben jauchzt, mit Freuden singt: / Gelobet sei mein Gott, / mein Heiland groß von Tat.

5. Komm, o mein Heiland Jesu Christ, / meins Herzens Tür dir offen ist. / Ach zieh mit deiner Gnade ein; / dein Freundlichkeit auch uns erschein. / Dein Heiliger Geist uns führ und leit / den Weg zur ewgen Seligkeit. / Dem Namen dein, o Herr, / sei ewig Preis und Ehr.

WEIHNACHTSSEGEN

Wie der Stern über dem Stall von Bethlehem stehen blieb, so möge Gott sein Licht auch über deinem Leben leuchten lassen.

Wie die Engel den Frieden auf Erden verkündeten, so möge Gottes Frieden auch dein Herz erfüllen.

Wie die Weisen aus dem Morgenland ihren Weg sogar in dunkler Nacht fanden, so mögest auch du entdecken, dass dein Leben auch auf dunklen Wegen die Spuren Gottes aufweist.

Wie Maria das Wort des Engels in ihrem Herzen bewegt hat, so möge auch in deinem Herzen immer wieder ein Wort von Gott lebendig sein.

Wie die Hirten in dem neugeborenen Kind den Heiland der Welt erkannten, so mögest auch du Jesus Christus als Retter und Erlöser für dein Leben erkennen.

„Diese Lieder haben wir für Sie mit Musiker*innen aus unserem Dekanat aufgenommen. Scannen Sie hierfür einfach den QR-Code oder besuchen Sie unser Multimediaportal Kirchraum unter www.kirchraum-ingolstadt.de“



SO ENTSTAND DAS LIED «MACHT HOCH DIE TÜR»

«**MACHT HOCH DIE TÜR**» ist ein bekanntes Adventslied. Entstanden ist es in Königsberg im Jahr 1623, mitten im Dreißigjährigen Krieg. Eine ganze Generation lebte in der ständigen Unsicherheit, wie es weitergehen würde. Der Krieg stand immer vor der Tür. Friede war ein Fremdwort. In dieser Zeit arbeitete Georg Weissel, Theologe und Musiker, als Pfarrer an der neuerbauten Rossgärtnerischen Kirche im ostpreußischen Königsberg. Eigentlich gab es nur wenig Anlass, zu hoffen. Doch Weissel stellte sich den schwierigen Zeiten. Er hoffte, dass die biblische Wirklichkeit Auswirkungen auf die Realität hätte. Weissel verfasste zahlreiche Lieder. Bis heute wird allerdings hauptsächlich eines gesungen:

**Macht hoch die Tür, die Tor macht weit;
es kommt der Herr der Herrlichkeit,
ein König aller Königreich,
ein Heiland aller Welt zugleich,
der Heil und Leben mit sich bringt;
derhalb jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott,
mein Schöpfer reich von Rat.**

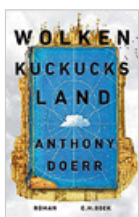
Zur Einweihung der neuen Altrossgärtner Kirche und der eigenen Amtseinführung verfasste Weissel unter anderem seine bekannte Vertonung von Psalm 24. Er selbst beschreibt die Entstehung folgendermaßen: „Neulich, als der starke Nordoststurm von der nahen Samlandküste herüberwehte und viel Schnee mit sich brachte, hatte ich in der Nähe des Domes zu tun. Die Schneeflocken klatschten den Menschen auf der Strasse gegen das Gesicht, als wollten sie ihnen die Augen zukleben. Mit mir strebten deshalb noch mehr Leute dem Dom zu, um Schutz zu suchen. Der freundliche und humorvolle Küster öffnete uns die Tür mit einer tiefen Verbeugung und sagte: 'Willkommen im Hause des Herrn! Hier ist jeder in gleicher Weise willkommen, ob Patrizier oder Tagelöhner! Sollen wir nicht hinausgehen auf die Strassen, an die Zäune und alle her-

einholen, die kommen wollen? Das Tor des Königs aller Könige steht jedem offen.'“ Weissel bedankte sich bei seinem Mesner: „Er hat mir eben eine ausgezeichnete Predigt gehalten!“ Und er dichtete daraus am selben Abend das bekannte Adventslied. Allerdings gab es dabei einen Wermutstropfen. Neben der Kirche wohnte der reiche Geschäftsmann Sturgis. Wegen der unruhigen Zeiten hatte er sein Grundstück abgesichert und die Tore abgeschlossen. Natürlich war dies sein gutes Recht, doch gerade hinter seinem Grundstück befand sich das Armen- und Siechenheim des Ortes. Die Menschen, die dort lebten, konnten nun nicht mehr auf kurzem Wege in die Stadt oder die Kirche gehen. Sie mussten einen weiten Umweg nehmen. Viele waren dadurch abgeschnitten und hatten keine Möglichkeit mehr, am Gemeindeleben teilzunehmen. Georg Weissel hätte das hinnehmen können, doch das wollte er nicht.

Am vierten Advent kam Weissel mit dem Kurrendechor zu Sturgis' Haus. Zahlreiche arme und gebrechliche Leute aus dem Armenhaus hatten sich ihm angeschlossen. Weissel selbst hielt eine kurze Predigt. Er hatte seine Stelle gerade erst angetreten und stand vor der Haustür seines reichsten Gemeindegliedes. Aber er sprach davon, dass viele Menschen dem König aller Könige, dem Kind in der Krippe, die Tore ihres Herzens versperrten, sodass er bei ihnen nicht einziehen könne. Und er wurde sehr konkret: „Heute, lieber Herr Sturgis, steht er vor eurem verriegelten Tor. Ich rate euch, ich flehe euch an bei eurer Seele Seligkeit, öffnet ihm nicht nur dieses sichtbare Tor, sondern auch das Tor eures Herzens und lasst ihn demütig mit Freuden ein, ehe es zu spät ist.“ Dann sang der Chor: „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit! Es kommt der Herr der Herrlichkeit...“

Der Geschäftsmann stand da wie vom Donner gerührt. Noch bevor das Lied verklungen war, griff er in die Tasche und holte den Schlüssel zum Tor heraus. Er sperrte es wieder auf, und es wurde nie mehr verschlossen. Die Heimbewohner hatten ihren Weg zur Kirche wieder, der im Ort noch lange Zeit „Adventsweg“ genannt wurde.

BÜCHEREMPFEHLUNG Es gibt sie noch in der Masse der Neuerscheinungen an Büchern: Diese eigenen, besonderen, ungewöhnlichen Romane. Hier werden Geschichten erzählt, die man so noch nicht gelesen hat, originell, fantasievoll, überraschend, lebensklug, voll Empathie und Tragik.



Wolkenkuckucksland von Anthony Doerr

Der Autor erzählt von drei Kinder, aus drei Jahrhunderten, die sich einer je eigenen Aufgabe verschrieben haben auf ihrem Weg ins Leben. Was sie alle auf geheimnisvolle und geradezu atemberaubende Weise über Zeiten und Räume miteinander

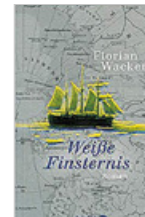
verbindet, ist eine Geschichte über ein utopisches Land in den Wolken. Erst zu Ende des phantasievollen Romans versteht man, wie alles zusammenhängt, wie Bücher und das Lesen jedem von uns in schwierigen Zeiten Kraft geben können. Geht es doch auch um die Frage: Wenn die Welt am Abgrund zu stehen scheint, was hält sie noch zusammen?



Eine Frage der Chemie von Bonnie Garmus

1961 in den USA, Elizabeth Zott ist Hausfrau und Chemikerin mit dem Lebensmotto: „Wenn du morgen auf-

wachst, musst du eines schwören: dass du dich nicht länger zurückhältst!“. Die Geschichte der Protagonistin ist tragisch und komisch zugleich, ein perfektes Lesevergnügen aber nicht ohne den bitteren Nachgeschmack über den Umgang mit Frauen in den sechziger Jahren.



Weiße Finsternis von Florian Wacker

Zwei Seeleute, Peter Tessem und Paul Knutsen, schickt Roald Amundsen während seiner Polarexpedition 1919 mit Hundeschlitten los übers Eis im tiefsten Winter zum nächsten Außenposten in Sibirien, um

Post aufs Festland zu bringen, das die beiden nie erreichen. Der packende Abenteuerroman, angelehnt an die historischen Ereignisse, verwebt in mehreren Erzählsträngen die Suche nach den Vermissten, deren Kampf gegen die Natur im ewigen Eis und das persönliche Schicksal der beiden Seeleute.

GOTTESDIENSTE

FAMILIENGOTTESDIENST MIT TAUFERINNERUNG AM 1. ADVENT, 27. NOVEMBER 11 UHR

ST. MATTHÄUS. Wann endlich ist der 24. Dezember? Und wie lange dauert es dann noch, bis die Tür zum Weihnachtszimmer aufgeht? Immerhin werden im Familiengottesdienst am 1. Advent, 27. November um 11 Uhr in der Matthäuskirche bereits einige Türen an einem extra großen Adventskalender geöffnet. Bitte bring deine Taufkerze zum Gottesdienst mit!

GOTTESDIENST MIT TELEMANNKANTATE

ST. MATTHÄUS. Am Sonntag, 04.12.2022 erklingen neben der im Zentrum stehenden Telemannkantate adventliche Motetten und Chorsätze. Der Gottesdienst findet um 9.30 Uhr statt und wird musikalisch durch Solisten (Melanie Dirbach, Sopran), Chor und Streicher unter der Leitung von KMD Oliver Scheffels gestaltet.

GOTTESDIENST „DER ANDERE ADVENT“ AM 2. ADVENT UM 10 UHR IN DER THOMASKIRCHE

FRIEDRICHSHOFEN. Das Team des „Etwas anderen Gottesdienstes“ aus Friedrichshofen lädt am 2. Advent um 10 Uhr zum Gottesdienst „Der andere Advent“ ein. Zu sehen und hören sind die Texte aus dem Adventskalender „Der andere Advent“. Im Anschluss gibt es einen kleinen Kirchenkaffee.

ABENDANDACHTEN IM ADVENT

ST. JOHANNES. Inne zu halten – das tut immer gut. Noch mehr an den dunklen Winterabenden. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit das zu Hause zu tun, mit einer Tasse Tee oder warmer Schokolade, wenn Sie möchten. An den drei Donnerstagabenden in der Adventszeit sind Sie herzlich dazu einladen, sich auf das kommende Weihnachtsfest einzustimmen. Im gemeinsamen Stillwerden vor Gott, im Hinhören auf sein Wort und im Austausch der Gedanken soll dies per Zoom (Meeting-ID: 622 8091 4110 Kenncode: 069406) geschehen. Donnerstag 8., 15., 22. Dezember. Beginn jeweils 18 Uhr. Den Link finden Sie auf der Homepage unserer Gemeinde:
<https://www.johannes-ingolstadt.de/>



ENGLISCH-SPRACHIGER GOTTESDIENST IN ST. MATTHÄUS

ST. MATTHÄUS. Am 11. Dezember um 17 Uhr findet in St. Matthäus ein Gottesdienst mit Texten und Liedern in englischer Sprache statt. Herzlich eingeladen sind alle internationalen Gäste und Einwohner unserer Stadt und alle, die einmal „auf englisch“ Advent feiern wollen.

FRIEDENSLICHT AUS BETLEHEM BRUNNENREUTH.

Seit mehr als 25 Jahren bringen Pfadfinder*innen das Friedenslicht nach Deutschland und verteilen es in vielen Kirchengemeinden. In der Martinskirche Brunnenreuth findet am 16.12.2022 um 18 Uhr eine Andacht statt, bei der die Flamme aus Bethlehem mit der eigenen Kerze mitgenommen werden kann. In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Motto „Frieden beginnt mit dir.“

MATTHÄUS UM ELF IM DEZEMBER

ST. MATTHÄUS. Zur Ruhe kommen, zuhören, nachdenken – der Gottesdienst aus der Reihe „Matthäus um Elf“ lädt am 18. Dezember um 11 Uhr in die Mat-

thäuskirche ein, mit Stubenmusik vom Trio Reisner-Zäch und guten Gedanken in die letzten Tage vor Weihnachten zu gehen.

WEIHNACHTSLIEDER- GOTTESDIENST

FRIEDRICHSHOFEN. Obwohl es am 4. Advent eigentlich noch zu früh ist, lädt Pfarrerin Schobel am 4. Advent um 10 Uhr zu einem Weihnachtsliedergottesdienst in die Thomaskirche ein. Wer gerne singt oder anderen dabei zuhört, ist hier genau richtig! (Aber „Stille Nacht“ singen wir dann doch erst am 24.12)

WALDWEIHNACHT

ST. JOHANNES. Die traditionelle Waldweihnacht der Johannesgemeinde findet am 18. Dezember um 17 Uhr am Högnerhäusl (zwischen Stammham und Wettstetten) statt. In vorweihnachtlicher Atmosphäre wird bei Fackelschein Gottesdienst gefeiert. Die KonfirmandInnen wirken mit und der Posauenchor gestaltet den Gottesdienst musikalisch.

ADVENT & WEIHNACHTEN

MUSIK

KONZERT DER INGOLSTÄDTER NACHTIGALLEN

ST. MATTHÄUS. Die Ingolstädter Nachtigallen laden am Samstag, 26.11.2022 um 17 Uhr in die Matthäuskirche zu ihrem Advent- und Weihnachtskonzert ein, das nach drei Jahren pandemiebedingter Unterbrechung wieder stattfindet. Mit Liedern aus aller Welt wollen die Nachtigallen ihre Zuhörer auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmen. Die Nachtigallen nutzten die letzten zwei Jahre, sich neu zu formieren, es werden drei Gruppen zu hören sein: die Piepmätze (Kindergartenalter), die kleinen Nachtigallen (Grundschulalter) und die großen Nachtigallen (ab 10 Jahren). Die Leitung liegt bei Melanie Dirbach und Franziska Beckenbauer, der Eintritt ist frei.

ADVENTSMARKT UNTERM LICHTERGLANZ

ST. MATTHÄUS. Evangelische Jugend Ingolstadt lädt zum „Christmas Jazz“ am 1. Advent, 27.11.22 von 17-20 Uhr. Der Innenhof von St. Matthäus erstrahlt schon unter der aufwändigen Beleuchtung. Für den mittlerweile schon traditionellen Christmasjazz bauen ehrenamtliche Jugendliche Stände auf, eine Bühne und sorgen für die Verpflegung. Bei deftigen und süßen Speisen und heißen Getränken wird die Band „4 of a Kind“ mit Kerstin Schulz als Frontfrau für die richtige Stimmung sorgen. Einige ausgewählte regionale Anbieter zeigen und verkaufen eine Auswahl ihres Sortiments.

ADVENTSKONZERT DES POSAUNENCHORS MIT BASAR DER THOMASKITA

FRIEDRICHSHOFEN. Am 1. Advent lädt der Posaunenchor Friedrichshofen traditionell zu seinem Adventskonzert um 17 Uhr in die Thomaskirche ein. Musikalische Gäste sind in diesem Jahr das Gesangstrio „Die Schlawiner“. Zwischen den Musikstücken gibt es eine kurze Geschichte und ein Gedicht. Und selbstverständlich darf auch mitgesungen werden. Schon ab 14 Uhr lädt das Team der Thomaskita zu einem Adventsbasar in den Kirchhof ein.

OFFENES ADVENTSSINGEN IM RAHMEN VON MUSIK UND WORT IM DEZEMBER

ST. PAULUS. Im Dezember wird Musik und Wort ein Adventsspezial sein. Der Singkreis von St. Paulus wird zusammen mit Kirchenmusikdirektor Oliver Scheffels und Singer-Songwriterin Karin Kelling ein offenes Adventsliedersingen veranstalten. Die hochkarätigen Musiker bieten dabei einen Rahmen, in dem die Anwesenden sich singend einbringen können, je nach Lust und Laune. Es werden Klassiker gespielt, wie „Macht hoch die Tür“, gesungen und getragen von Singkreis und Orgel, aber auch Zartes und Leises, dargebracht von Karin Kelling mit ihrer Gitarre. Stimmen Sie sich also mit ein auf die „staade“ Zeit, und lassen Sie sich begeistern. Sonntag, 2. Advent, 18 Uhr in der Pauluskirche.

WEIHNACHTSORATORIUM

Weihnachtsoratorium für Kinder

ST. MATTHÄUS. Am 10.12.2022 um 16 Uhr erklingt erstmalig in der Matthäuskirche Ingolstadt Bachs Weihnachtsoratorium für Kinder von Michael Gusenbauer. Kurzweilig, packend



und humorvoll erzählt der in der Ingolstädter Kulturszene bestens bekannte Johannes Langer die Weihnachtsgeschichte und erklärt kindgerecht den Aufbau und die Komposition von Bachs Meisterwerk. Diese etwa 45-minütige Veranstaltung ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. Ebenso wird diese Bearbeitung Jugendlichen und Erwachsenen echte Freude und Faszination bereiten. Der Eintritt kostet 10 / 8 €.

Weihnachtsoratorium I-III BWV 248

ST. MATTHÄUS. Für viele Menschen gehört die Aufführung des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach wie selbstverständlich zur Weihnachtszeit. Das Werk gilt als eines der bedeutendsten und größten Werke in der Geschichte der geistlichen Musik. Die Kantaten berühren Fachwelt und Publikum gleichermaßen. Mit seiner unübertroffenen Komposition beweist Bach bis heute, wie meisterlich er es versteht, eine Bibelgeschichte, die ganze Kulturen über Jahrtausende geprägt hat, mit Wort und Klang erlebbar zu machen. Das Konzert findet am 10.12.2022 um 19:30 Uhr in der Matthäuskirche statt. Der Eintritt kostet 15 € - 25 € / 13 € - 23 €. Für beide Veranstaltungen sind Karten im Ludwig Store, in der Tourist Information, im Westpark Center und unter www.ticket-regional.de erhältlich. Restkarten gibt es an der Abendkasse.

„WEIHNACHT, WIE BIST DU SCHÖN“ – KONZERT DES POSAUNENCHORS ST. MARKUS

ST. MARKUS. Mit festlicher Bläsermusik gestaltet der Posaunenchor St. Markus am Sonntag, 11.12.2022 sein Advents- und Weihnachtskonzert. Es werden Werke von Jochen Rieger, Reinhard Gramm, Peter I. Tschaikowski und vielen weiteren zu hören sein. Gemeindegottesdienst, Lesungen sowie Orgelstücke mit Organistin Gisela Karlin ergänzen den vorweihnachtlichen Rahmen. Die musikalische Leitung hat Benedikt Schäfer. Das Konzert beginnt um 17 Uhr in St. Markus, Münchener Straße. Mit dieser Veranstaltung knüpft der Posaunenchor an seine bisherige Konzerttradition am 3. Advent wieder an. Hierzu wird herzlich eingeladen; der Eintritt ist frei.

MUSIK

MACHET DIE TORE WEIT

ST. MATTHÄUS. Das überregional bekannte Vokalensemble „Vocativ“ gastiert mit einem Advents- und Weihnachtskonzert am 16.12.2022 um 19.30 Uhr in der St. Matthäuskirche in Ingolstadt. „Machet die Tore weit“, so lautet der Titel dieses Konzertes, dessen Programm mit a-cappella-Werken für drei bis vier Stimmen vom Mittelalter bis zur Romantik gestaltet wird. Es erklingen Werken von J.S. Bach, A. Hammerschmidt, M. Praetorius u.a. Thematisch wird die Zeit vom ersten Adventssonntag bis zum Weihnachtsfest berücksichtigt. Tickets gibt's es für 10 € / 8 € im Pfarramt und an den bekannten Vorverkaufsstellen sowie bequem im Internet über www.ticket-regional.de. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich!

WEIHNACHTSKONZERT IN BRUNNENREUTH

BRUNNENREUTH. Am 4. Advent, 18. Dezember 2022 um 15 Uhr, findet in der Martinskirche Spitalhof ein Weihnachtskonzert statt. Dabei erklingen Advents- und Weihnachtslieder aus aller Welt – vorgetragen vom Posaunenchor unter der Leitung von Dr. Kurt Wagner und dem Gospelchor „Martin-Singers“ unter der Leitung von Olivia Wendt. Ebenso erklingt die Steinmeyer-Orgel, aber auch mit weiteren Überraschungen ist zu rechnen. Pfarrer Peter Plack moderiert das Weihnachtskonzert. Der Eintritt ist frei, Spenden am Ausgang sind willkommen.

VERANSTALTUNGEN

ADVENTSGRILLEN IN DER DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE

ST. PAULUS. Am ersten Advent soll es wieder steigen, das Adventsgrillen im Innenhof der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Nach einem lebendigen Gottesdienst mit den Kindern der Kinderkirchennacht bleiben wir beieinander rund um den Weihnachtsbaum im Innenhof und genießen die gemeinsame Zeit. Für das leibliche Wohl ist gesorgt – freuen Sie sich mit uns auf gute Gespräche vielleicht gerade auch mit Menschen, die Sie noch nicht kennen. In Irland sagt man so schön: Ein Fremder ist ein Freund, den Du noch nicht kennst. Sonntag, 1. Advent, nach dem Gottesdienst um 11 Uhr im Innenhof der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

ADVENTSFEIER IM GEMEINSCHAFTSHAUS AM 1. ADVENT, 27. NOVEMBER 15 UHR

ST. MATTHÄUS/EJSA. Die Kirchengemeinde St. Matthäus und die EJSA Ingolstadt (Evangelische Jugendsozialarbeit) laden zur Adventsfeier ein. Sie findet am Sonntag, den 27. November um 15 Uhr im Gemeinschaftshaus in der Permoserstraße 67 statt. Die Kinder vom Kinder-Café führen eine Weihnachtsgeschichte auf. Der Jugendchor unter der Leitung von Frau Ida

Haag singt mit den Gästen Lieder aus aller Welt. Mit dabei ist nicht nur die neue freikirchliche Gruppe ‚Atem Gottes‘, die statt der bisherigen Brüdergemeinde im Gemeinschaftshaus Gottesdienste anbietet. Auch die anderen Gruppen, die sich das ganze Jahr über im Gemeinschaftshaus treffen, bringen sich an diesem Nachmittag ein. Bei heißen und kalten Getränken und Gebäck sitzen die Gäste zusammen und kommen ins Gespräch, während die Kinder spielen und basteln.

WEIHNACHTEN IM KIRCHRAUM

Auf unserem Multimedialportal im Internet finden Sie unter www.kirchraum-ingolstadt.de ab dem 1. Advent die „Themenwelt Weihnachten“ für Kinder und Familien mit Rezepten, Geschichten, Geschenken und vielem mehr. Zudem wird die Weihnachtsgeschichte in vielen Sprachen illustriert dargestellt. An Heilig Abend wird ein Gottesdienst in leichter Sprache veröffentlicht. Spannend und ein wenig kurios wird es für all jene, die bei der interaktiven Aktion „Weihnachten ist überall“ mitmachen wollen. In Bildern und Videos wird sichtbar, dass die Weihnachtsbotschaft überall und zu jeder Zeit gelten darf. Alle Informationen hierzu und wie man sich beteiligen kann, sind ebenso im Internet zu finden.

BITTE BEACHTEN SIE

Dieser Ausgabe liegt ein Adventsflyer bei, dem Sie weitere Termine in der Advents- und Weihnachtszeit entnehmen können.



	ST. MATTHÄUS		ST. MARKUS		ST. LUKAS		FRIEDRICHSHOFEN	
	MATTHÄUSKIRCHE		MARKUS-KIRCHE	GEMEINDEHAUS AM ANGER	LUKAS-KIRCHE	ST. MICHAEL GROSSMEHRING	THOMASKIRCHE	
DEZEMBER 2022	2. ADVENT SO 04.	9:30 mit Tele-mann-Kantate Michaelis	11:00 MiniGD Michaelis	9:30 Jacobasch	11:00 Jacobasch	11:30 Stark	10:15 Stark	10:00 EAG „Der andere Advent“ Scherle-Schobel
	3. ADVENT SO 11.	9:30 mit Orgel-werken Nikkanen	11:00 /Saft Nikkanen	9:30 Conrad	11:00 Conrad	10:15 Dr. Linn		10:00 Köglmeier
	4. ADVENT SO 18.	9:30 mit Gospelchor G. Schwarz	11:00 Matthäus um Elf mit Stubenmusik G. Schwarz	9:30 Petermeier	11:00 Petermeier	10:15 Stark	9:00 Stark	10:00 Weihnachts-liederGD Scherle-Schobel
	HEILIG ABEND SA 24.	15:00 Kinderweihnacht Michaelis 17:00 mit Trompetenmusik G. Schwarz	19:00 mit Instru-mental-musik T. Schwarz 23:00 Michaelis	15:00 zu Weihnachten Conrad 17:00 Jacobasch		16:30 Stark 18:00 Stark	16:30 Dr. Linn 18:00 Dr. Linn	16:00 Krippenspiel Scherle-Schobel 18:00 Posaunenchor Scherle-Schobel
	1. FEIERTAG SO 25.	10:00 mit Kantate „In dulci jubilo“ T. Schwarz		9:30 Christfest I Jacobasch	11:00 Christfest I Jacobasch	10:15 Stark	9:00 Stark	10:00 Eckert
	2. FEIERTAG MO 26.	10:00 mit tradi-tionellen und modernen Weih-nachtsliedern Schall		9:30 Christfest II Martin Michaelis		10:15 Dr. Linn		17:00 Waldweih-nacht Gerolfing Köglmeier
	SILVESTER SA 31.	17:00 mit Instru-mental-musik G. Schwarz		17:00 Altjah-resabend mit Posaunenchor Conrad		18:15 Dr. Linn	17:00 Dr. Linn	17:30 Jahresschluss Posaunenchor Köglmeier
JANUAR 2023	NEUJAHR SO 01.	17:00 mit Neujahrs-segen, anschließend Sektempfang Michaelis		9:30 /Wein Conrad	11:00 /Wein Conrad	11:30 Stark	10:15 Stark	
	HEILIGE-DREI-KÖNIGE FR 06.	10:00 /Saft Nikkanen				10:15 Stark		17:00 Winterkirche: LicherGD
	SO 08.	10:00 Dr. Zobel		9:30 Jacobasch	11:00 Jacobasch	10:15 Dr. Linn		10:00 Köglmeier
	SO 15.	9:30 T. Schwarz	11:00 Matthäus um Elf T. Schwarz	9:30 /Saft Conrad	11:00 Conrad	10:15 Stark	9:00 Stark	10:00 EAG zur Jahreslosung Scherle-Schobel
	SO 22.	9:30 /Wein Michaelis	11:00 Michaelis	9:30 Petermeier	11:00 Petermeier	10:15 Dr. Linn		10:00 Scherle-Schobel
	SO 29.	9:30 Michaelis	11:00 Michaelis	10:00 AuftaktGD Konfi-3 Conrad		10:15 Stark		10:00 Scherle-Schobel
SONDER-GOTTESDIENSTE	ABENDGOTTESDIENSTE DO 08.12. 19:00 Adventsandacht via Zoom; Link auf der Home-page von St.Johannes FR 16.12. 18:00 Martinskirche, Andacht zum Friedenslicht, Plack SA 17.12. 17:00 Friedrichshofen, Winterkirche DO 15.12. 19:00 Adventsandacht via Zoom; Link auf der Home-page von St.Johannes DO 22.12. 19:00 Adventsandacht via Zoom; Link auf der Home-page von St.Johannes			WWW.KIRCHRAUM-INGOLSTADT.DE Gottesdienste, Andachten und Reportagen aus der Region finden Sie immer aktuell auf unserem Onlineportal.				

ST. JOHANNES		ST. PAULUS		BRUNNENREUTH		
JOHANNES-KIRCHE	JAKOBUSKIRCHE WETTSTETTEN	PAULUS-KIRCHE	DIETRICH-BONHOEFFER-KIRCHE KÖSCHING	MARTINSKIRCHE INGOLSTADT-SPITALHOF	DREIENIGKEITS-KIRCHE BAAR-EBENHAUSEN	
10:00 🇮 Briante	11:30 🇮 Briante	11:00 GD Klein & Groß Diakonin Binder & Team	11:00 Dr. Heinrich	9:30 🇮 A. Kuhn	11:00 🇮 A. Kuhn	2. ADVENT SO 04.
10:00 Sebald	11:30 Sebald	9:30 🇮 Dr. Heinrich	11:00 🇮 Dr. Heinrich	9:30 K. Kuhn	11:00 K. Kuhn	3. ADVENT SO 11.
10:00 Sebald	17:00 🍃 Waldweihnacht am Högnerhäusl mit den Konfirmanden und Posaunenchor Briante	9:30 Raidel	11:00 Raidel	9:30 🇮 Plack	11:00 Plack	4. ADVENT SO 18.
17:00 ✨ Sebald	16:30 🍃 🇮 GD für Groß und Klein mit Krippenspiel im Garten der Jakobuskirche Briante 17:00 🍃 🇮 GD für Groß und Klein mit Krippenspiel im Schulhof Stammham Potengowski 22:00 ✨ Sebald	16:00 mit Krippenspiel Raidel & Team 18:00 ✨ Raidel	15:30 MiniGD mit Krippenspiel 🍃 17:00 mit Krippenspiel Binder & Team 23:00 ✨ Dr. Heinrich	10:00-13:00 Waldweihnacht für Familien TEAM 15:00 ✨ A. Kuhn 17:00 ✨ A. Kuhn 23:00 ✨ Plack	15:00-18:00 Stationen-GD mit Krippenspiel Plack	HEILIG ABEND SA 24.
10:00 🇮 Briante		9:30 Raidel		9:30 🇮 K. Kuhn	11:00 🇮 K. Kuhn	1. FEIERTAG SO 25.
10:00 Briante			17:00 Waldweihnacht 🍃 Dr. Heinrich (Brunnhauptener Weiher)			2. FEIERTAG MO 26.
		18:00 🇮 Dr. Heinrich	16:30 🇮 Dr. Heinrich	17:00 🇮 Altjahresabend Plack		SILVESTER SA 31.
10:00 🇮 mit anschließendem Sektempfang Sebald					17:00 SegnungsGD Plack	NEUJAHR SO 01.
10:00 🇮 Sebald		9:30 SegnungsGD Habermann				HEILIGE-DREI-KÖNIGE FR 06.
10:00 Briante	11:30 Briante	9:30 🇮 Bukovics	11:00 🇮 Bukovics	9:30 🇮 Plack	11:00 🇮 Plack	SO 08.
10:00 mit Tauferinnerung Sebald		9:30 Dr. Heinrich	11:00 Dr. Heinrich	9:30 A. Kuhn 11:00 MiniGD Kuhn/TEAM	11:00 A. Kuhn	SO 15.
10:00 Sebald	11:30 Sebald	9:30 Raidel	11:00 Raidel	9:30 K. Kuhn	11:00 K. Kuhn	SO 22.
10:00 Briante	11:30 Briante	9:30 Dr. Heinrich	16:30 GD zum Mitarbeitenden-Dank Dr. Heinrich & Team	9:30 Plack	11:00 Plack	SO 29.
GOTTESDIENSTE IN DEN SENIORENHEIMEN Die Gottesdienste in den Altenheimen finden nur nach Absprache statt. Informationen dazu direkt bei den Altenheimen. PHÖNIX FR 27.01. um 16:00 MÄRZENBECHERSTRASSE FR 27.01. um 17:15				GEDANKEN ZUM TAG AUF RADIO IN Radio IN (Frequenz 95,4) am Morgen vor den Nachrichten: MO bis FR um 5:59 / SA 7:29 / SO 8:59 und immer online unter www.kirchraum-ingolstadt.de TV INGOLSTADT immer freitags ab ca. 18:25 stündlich		SONDER-GOTTESDIENSTE DEZEMBER 2022 JANUAR 2023

DEKANAT

Evang.-Luth. Dekanat Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-12 • Fax: 0841/9337-37
E-Mail: dekanat.ingolstadt@elkb.de
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:
0841/9337-12

KIRCHENGEMEINDEN

St. Matthäus

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-13 • Fax: 0841/9337-23
E-Mail: pfarramt.stmatthaeus.in@elkb.de
Dekanin Gabriele und Dekan Thomas Schwarz:
0841/9337-12
Pfarrerin Maren Michaelis: 0841/99393219

St. Markus

Münchener Str. 36a • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/940907 • Fax: 0841/9319983
Email: pfarramt.stmarkus.in@elkb.de
Pfarrer Axel Conrad: 0841/9319985
Pfarrer Andreas Jacobasch: 0176/30430952

St. Lukas

Christoph-von-Schmid-Str. 12 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/920512 • Fax: 0841/920616
E-Mail: pfarramt.stlukas.in@elkb.de
Pfarrer Gottfried Stark: 0841/920512
Pfarrer Dr. Victor Linn: 08407/3358999

St. Johannes

Ettinger Str. 47 • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/81398 • Fax: 0841/41415
E-Mail: pfarramt.stjohannes.in@elkb.de
Pfarrerin Eliana Briante: 0841/81398
Pfarrerin Sarah Sebald

St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/58585 • Fax: 0841/26064
E-Mail: pfarramt.stpaulus.in@elkb.de
Pfarrerin Anja Raidel: 0841/58585
Pfarrer Dr. Oliver Heinrich: 08456/967828
Diakonin Maythe Binder: 01573/8104321

Brunnenreuth

Hans-Kuhn-Str. 1 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/7075 • Fax: 08450/1655
E-Mail: pfarramt.brunnenreuth@elkb.de
Pfarrerin Annette Kuhn und Pfarrer Klaus Kuhn
Pfarrer Peter Plack: 08450/9295959

Friedrichshofen

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/81799 • Fax: 0841/82138
E-Mail: pfarramt.friedrichshofen@elkb.de
Pfarrerin Sonja Scherle-Schobel: 0841/81799
Pfarrer Stefan Köglmeier: 0841/99360044

ARBEITSBEREICHE

Evang.-Luth. Kirchengemeindeamt Ingolstadt

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-0 • Fax: 0841/9337-27
E-Mail: kga-in@elkb.de
Geschäftsführung Melanie Ehrenstraßer:
0841/9337-0

Evang. Forum

Schrannenstr. 5 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-12 • Fax: 0841/9337-37
E-Mail: dekanat.ingolstadt@elkb.de

Evang. Jugend im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/93119-48 • Fax: 0841/93119-50
E-Mail: ej.ingolstadt@elkb.de

Klinikseelsorge

Klinikum Ingolstadt, Telefon: 0841/880-1010
evangelische.seelsorge@klinikum-ingolstadt.de
Pfarrerin Anna-Katharina Stangler,
Pfarrer Horst Schall

Evang. Jugendsozialarbeit Ingolstadt e.V.

Permoserstr. 69 • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/8856380 • Fax: 0841/88563819
E-Mail: info@aussiedlerarbeit.de
Pfarrerin Maren Michaelis: 0841/99393219

Diakonisches Werk Ingolstadt

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/93309-0 • Fax: 0841/93309-25
E-Mail: info@dw-in.de
Geschäftsführender Diakon Christof Bayer:
0841/93309-11

Öffentlichkeitsarbeit

Schrannenstr. 5 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-67 • Fax: 0841/9337-69
E-Mail: presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de
Sebastian Schäfer: 01573/9162730

Kirchenmusik im Dekanatsbezirk

Schrannenstr. 7 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9337-20
E-Mail: kirchenmusik.ingolstadt@elkb.de
Kirchenmusikdirektor Oliver Scheffels:
0841/9337-20

TELEFONSEELSORGE

Die Telefonseelsorge ist ein Beratungs- und Seelsorgeangebot der evangelischen und katholischen Kirche.
Telefon: 0800/1110111 und 0800/1110222

EVANGELISCHE KINDERGÄRTEN

Evang. Kindergarten St. Markus

Asamstr. 24 • 85053 Ingolstadt
Telefon: 0841/65212 • Fax: 0841/9315635
E-Mail: kita.stmarkus@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Lukas

Feldkirchener Str. 91 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/920544
E-Mail: kiga-st-lukas@gmx.de

Evang. Kindergarten St. Johannes

Ettinger Str. 47a • 85057 Ingolstadt
Telefon: 0841/86434
E-Mail: kiga.stjohannes.in@elkb.de

Evang. Kindergarten St. Paulus

Theodor-Heuss-Str. 40 • 85055 Ingolstadt
Telefon: 0841/53409, www.kiga-st-paulus-in.de
E-Mail: kiga.st-paulus.ingolstadt@elkb.de

Evang. Kindergarten Spitalhof

Hans-Denck-Str. 22 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 08450/271 • Fax: 08450/928431
E-Mail: kita.brunnenreuth@elkb.de

Evang. Thomas-Kindertagesstätte mit Hort

Buchenweg 4 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9819467 • Fax: 0841/9819576
E-Mail: Kita.thomas.friedrichshofen@elkb.de

Kindergärten des Diakonischen Werks:

Anne-Frank-Integrationskindergarten

Isidor-Stürber-Str. 4 • 85051 Ingolstadt
Telefon: 0841/8869515 • Fax: 0841/8869516
E-Mail: anne-frank@dw-in.de

Sternenhaus Kinderkrippe / Kindergarten

Richard-Wagner-Str. 30 • 85049 Ingolstadt
Telefon: 0841/9933546
E-Mail: Sternenhaus@dw-in.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Ingolstadt, Dekan Thomas Schwarz, Schrankenstr. 7, 85049 Ingolstadt

Redaktionsleitung: Diakon Sebastian Schäfer

Redaktion: Dekanin G.Schwarz, Pfr.M.Michaelis, Pfrin.S.Scherle-Schobel, Pfr.A.Conrad, Pfrin.A.Raidel, Pfrin.E.Briante
Schrannenstr. 5, 85049 Ingolstadt, Tel: 0841-933767, Email: Presse.dekanat-ingolstadt@elkb.de

Layout und Satz: Sandra Severin, Büro für Gestaltung

Auflage: 15.000 Stück, erscheint zweimonatlich, Kirchengemeinden stellen Lokalseiten her.

Seite 11: verantwortlich Diakonisches Werk Ingolstadt

Druck: KÖSSINGER AG, www.koessinger.de

Redaktionsschluss: Ausgabe Februar/März: 29.12.2022

ENERGIESPAREN: NICHT GANZ ALLTÄGLICHE TIPPS

DIE INFLATIONSRATE steigt rapide und die gestiegenen Lebenshaltungskosten machen sich im Geldbeutel bemerkbar. Zusätzlich befinden wir uns in einer Energiekrise.

Viele Menschen lebten schon vor diesen Bedingungen an ihrer finanziellen Belastungsgrenze, und nun wird es noch schwieriger für die gesamten Kosten aufzukommen und alle Rechnungen zu begleichen.

Wir aus der Schuldner- und Insolvenzberatung der Diakonie Ingolstadt können jetzt schon feststellen, dass viele unserer Klienten Probleme haben die Energiekosten und die damit verbundenen angestiegenen Ratenabschläge zu bezahlen. Jetzt heißt es mehr denn je – Energiesparen!

1. Freizeitbeschäftigung ganz ohne Strom

Mal die Elektrogeräte wie Handy, Fernseher, PC, Konsole, und Co. auslassen und stattdessen Freunde treffen, an die frische Luft und in die Natur gehen, Sport treiben, etwas basteln oder mal wieder ein Buch lesen. Es lohnt sich nicht nur für den Geldbeutel, sondern auch für das eigene Wohlbefinden.

2. Kühlschrank mit Kühlakkus unterstützen

Im Winter lässt sich sehr gut die Kälte aus der Natur verwenden und sorgt für Entlastung des Kühlschranks. Einfach über Nacht Kühlakkus oder Wasserflaschen draußen erkalten lassen und morgens in den Kühlschrank legen.

3. Rollläden über Nacht schließen

Zwischen den Lamellen und dem Fester bildet sich eine isolierende Luftschicht, die den Wärmeverlust reduziert. Damit lässt sich besonders im Winter einiges an Heizkosten und Energie sparen.

4. Fenster neu einstellen

Wenn die Fenster sich über die Jahre verschoben und verzogen haben, wenn bei Unwetter die Luft durch den Rahmen pfeift, sollten dringend die Fenster neu eingestellt werden.

5. Sparen beim Kochen

Beim Kochen lohnt es sich passende Topfgrößen zu verwenden. Der Topf sollte auf die Herdplatte passen. Je nach Gericht ist es ratsam den kleinstmöglichen Topf zu verwenden, in den die Mahlzeit passt. Wenn mit geschlossenem Deckel gekocht wird, der Herd rechtzeitig ausgeschaltet und die Restwärme genutzt wird, kann viel Energie gespart werden.

6. Standby Geräte vermeiden und Stecker ziehen

Fernseher, Receiver, Spielekonsole, Waschmaschine, Router, PC, Ladekabel und vieles mehr. Geräte die nicht in Benutzung sind sollten ausgeschaltet und vom Stecker gezogen werden. Laut Verbraucherzentrale schadet dies den Geräten nicht und spart über das Jahr einiges an Energie.

7. Wäsche waschen mit Bedacht

Sind die getragenen Hosen, T-Shirts und Klamotten wirklich dreckig? Oft reicht es, die Klamotten über Nacht an die frische



Luft oder ins Badezimmer zu hängen, damit sie am nächsten Tag wieder frisch duften. Beim Waschen von verschmutzter Wäsche lohnt es sich bei niedrigeren Temperaturen und im Eco-Modus zu waschen.

8. Richtig Heizen

Heizkörper sollten frei stehen und nicht von Möbeln und Vorhängen zugestellt werden. Auf den Heizkörper sollten keine Handtücher oder andere Gegenstände gelegt werden. Die Heizluft muss gut im Raum zirkulieren können. Im selben Raum sollten aber alle Heizkörper auf den selben Thermostatwert gedreht werden, um die Leistung nicht zu mindern. Ganz auf das Heizen zu verzichten ist keine Lösung, da sonst Schimmel droht.

9. Stoßlüften und Querlüften statt „Kippen“

Regelmäßiges Lüften sorgt für Frischluft, Luftzirkulation und ist besonders im Winter wichtig um Schimmelbildung Vorzubeugen. Das Querlüften ist besonders effizient im Gegensatz zum gekippten Fenster, welches kaum zum Luftaustausch beiträgt, sondern vor allem zum Wärmeverlust.

Wenn die Belastungen zu groß werden und immer mehr Rechnungen ins Haus flattern ist es höchste Zeit uns als Beratungsstelle aufzusuchen. Wir beraten Sie gerne kostenfrei und erstellen mit Ihnen einen individuellen Plan ihre Schulden zu bereinigen. Je früher Sie kommen, desto besser.

Scheuen Sie sich nicht davor, Hilfe anzunehmen und machen Sie noch heute einen Termin bei uns aus. Sie erreichen uns unter: 0841/93309-0.

Diakonie 
Ingolstadt

WEIHNACHTEN

WINTERKIRCHE FRIEDRICHSHOFEN

FRIEDRICHSHOFEN. Wer Sonntagfrüh zur klassischen Gottesdienstzeit lieber ausschläft oder frühstückt, ist bei der Winterkirche in der Thomaskirche in Friedrichshofen richtig. Am Samstag, 17. Dezember, und am Heilig-Drei-König-Tag am 6. Januar laden wir jeweils um 17 Uhr zu einem meditativen Gottesdienst ein. Die Kirche wird nur mit Kerzen beleuchtet sein. Für die passende Musik sorgt Gunter Dietz.

WEIHNACHTSWEG BRUNNENREUTH

BRUNNENREUTH. An Heilig Abend, 24. Dezember, gibt es von 10 - 13 Uhr im Zucheringer Forst die Möglichkeit, vor allem mit Kindern, einen Weihnachtsweg zu gehen und auf kreative Weise an unterschiedlichen Stationen die Weihnachtsgeschichte zu erleben. In Baar-Ebenhausen wird es rund um die Dreieinigkeitskirche von 15 - 18 Uhr Stationen für einen lebendigen Heilig Abend geben.

IN DULCI JUBILO: BUXTEHUDE KANTATE

ST. MATTHÄUS. „In dulci jubilo“ – das ist eines der ältesten deutschen Weihnachtslieder überhaupt, entstanden im späten Mittelalter. Der Lübecker Organist Dietrich Buxtehude hat es in einer Kantate veredelt. Diese steht im Mittelpunkt des Gottesdienstes am 25.12.2022 um 10:00 Uhr in der Matthäuskirche.

TRADITIONELLE UND MODERNE WEIHNACHTSLIEDER

ST. MATTHÄUS. Lieder gehören einfach zur Weihnachtszeit dazu. Von „Ihr Kinderlein kommet“ über „Ich steh an deiner Krippen hier“ bis „Stern über Bethlehem“ sind ihre Texte und Melodien vielen Menschen lieb geworden. Im Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember, um 10 Uhr werden in der Matthäuskirche darum traditionelle und moderner Weihnachtslieder gesungen. Dazu gibt es Anekdoten und Geschichten.

Am Abend findet ein etwas anderes Orgelkonzert unter dem Titel „Von Nussknackern, Schlittenfahrten und Märchenoper“ statt. Genießen Sie bekannte Lieder in neuem Gewand mit KMD Oliver Scheffels an der Orgel. Der Eintritt ist frei.

WALDWEIHNACHT IN GEROLFING AM 2. WEIHNACHTSFEIERTAG

FRIEDRICHSHOFEN. Die Kirchengemeinde Friedrichshofen lädt am 2. Weihnachtsfeiertag um 16 Uhr zur Waldweihnacht auf dem Waldspielplatz in Gerolfing ein. Bei romantischer Beleuchtung und stimmungsvoller Musik ist Gelegenheit, noch einmal auf die frohe Botschaft des Weihnachtsfestes zu hören.

HARFEN-MATINEE IN DER MARTINSKIRCHE SPITALHOF

BRUNNENREUTH. Am 2. Weihnachtsfeiertag laden wir um 11 Uhr zu einer weihnachtlichen Harfen-Matinee mit dem Wagner Harpduo in die Martinskirche Spitalhof ein: Das Wagner Harpduo stellt wie kein anderes Ensemble die Harfe – ein musikalisches Juwel, von schlanker Statur, 40 kg Gewicht, einer Anzahl von 47 Saiten und unzähligen Klangfarben – in den Mittelpunkt. Die Harfe tritt dabei sowohl als Soloinstrument als auch in Duobesetzung auf. Zur Aufführung kommen vor allem weihnachtliche Klänge und Weisen, aber nicht nur.

Vor zehn Jahren gründeten die Zwillingsschwestern Vanessa und Verena Wagner das inzwischen preisgekrönte Wagner



Harpduo, welches durch präzise Technik, Musikalität und perfektes Zusammenspiel überzeugt. Ihre Ausbildung erhielten sie als Studentinnen der Hochschule für Musik Detmold, der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin und der Guildhall School of Music and Drama London. Zahlreiche Auftritte in Deutschland und im europäischen Ausland zeugen von ihrer künstlerischen Tätigkeit.

Pfarrerin Annette Kuhn und Pfarrer Klaus Kuhn moderieren diese Matinee.

Der Eintritt ist frei. Wir bitten jedoch um Spenden am Ausgang für die beiden Künstlerinnen.



MIT GOTTES SEGEN INS NEUE JAHR 2023

Viele Menschen sind verunsichert und erleben gegenwärtig fast jeden Tag schlimme Nachrichten. Wir alle brauchen daher immer wieder Zuversicht und Mut. In uns sitzt eine tiefe Sehnsucht nach Halt und Geborgenheit.

Erfahren Sie Gottes Segen in unterschiedlichen Gottesdiensten zu Beginn des Jahres und lassen Sie ihn sich persönlich zusprechen.

Brunnenreuth: 01.01.2023, 17 Uhr, Dreieinigkeitskirche Baar-Ebenhausen/Werk

St. Matthäus: 01.01.2023, 17 Uhr, Matthäuskirche

St. Paulus: 06.01.2023, 9.30 Uhr, Pauluskirche

ORGELKONZERTE IM JANUAR

ST. MATTHÄUS. Im Rahmen seiner Gesamtaufführung der Bach'schen Orgelwerke spielt Franz Hauk an der Gaston-Kern-Orgel der Matthäuskirche die „kleinen Bearbeitungen“ aus dem „Dritten Teil der Clavierübung“ sowie eher selten zu hörende Manualiter-Toccate. Das Konzert findet am 14.01.2023 um 17 Uhr statt.

Ein Orgelkonzert mit Werken von Bach, Schlick, Michel u.a. wird KMD Prof. Johannes Matthias Michel (Mannheim) am 28.01.2023 ebenfalls um 17 Uhr spielen. Der Eintritt zu beiden Konzerten ist frei.

TAUFERINNERUNGS-GOTTESDIENST

ST. JOHANNES. Die Taufe ist ein besonderer Tag im Leben. Gemeinsam wollen wir uns daran erinnern und feiern, dass

Gott auf allen Wegen mitgeht. Deshalb findet am Sonntag, den 15. Januar um 10 Uhr ein Gottesdienst für Groß und Klein mit Taferinnerung in der St. Johanneskirche statt.

MATTHÄUS UM ELF IM JANUAR

ST. MATTHÄUS. Das neue Jahr beginnt mit neuen Vorsätzen. Wie oft haben wir uns schon vorgenommen, dass sich etwas ändern muss in unserem Leben, und wie oft sind wir mit diesem Vorsatz schon gescheitert. Unter dem Titel „Du musst dein Ändern leben“ macht sich Matthäus um Elf am 15. Januar um 11 Uhr Gedanken, wie Veränderungen gelingen können. Dazu gibt es Musik von Beate Fürbacher an der Harfe und Kirchenmusikdirektor Oliver Scheffels an der Orgel.



„MUSIK UND WORT“ IM JANUAR MIT KARIN KELLING

ST. PAULUS. Am Sonntag, 15. Januar 2023, 18 Uhr gastiert Karin Kelling als Soloact bei „Musik und Wort“ in der Pauluskirche. Die Singer-Songwriterin begeistert Menschen mit ihrer großartigen Stimme und ihrer feinfühligem Musik. Selbstkomponierte Songs begleitet sie dabei virtuos auf ihrer Gitarre und macht das Wort wahr: „Gute Musik hört man nicht, man fühlt sie.“

KIRCHE TRÄUMEN – ÖKUMENISCHE BIBELABENDE

Auch im Jahr 2023 gibt es sieben ökumenische Bibelabende, dieses Mal zum Thema „Kirche träumen“ (Bibelarbeiten zur Apostelgeschichte). Sie finden vom 13. Januar bis 5. Februar 2023 in verschiedenen Gemeinden der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen Ingolstadt (Ack) jeweils freitags um 19.30 Uhr und sonntags um 18.30 Uhr statt.

Termine, Texte und Themen der Einheiten sind:

- Fr 13.01. **Gemeinsam...** mit Pfr. Ulrich Eckert, Thomaskirche Friedrichshofen
So 15.01. ... **für einander** mit Pfr. Gottfried Stark, St. Lukas
Fr 20.01. ... **mit dem Heiligen Geist** mit Pater Huber, Münsterpfarrheim
So 22.01. ... **über alle Grenzen hinweg** mit Pfrin. Maren Michaelis, St. Matthäus
Fr 27.01. ... **aus dem Gefängnis heraus** mit Pfr. Dr. Clemens Hergenröder, St. Konrad
So 29.01. ... **ohne falschen Anspruch**, St. Christoph
Fr 03.02. ... **zur Problemlösung kommen** mit Pfrin. Anja Raidel, St. Paulus
So 05.02. ... **Zwischen Schiffbruch und Aufbruch**, Abschlussgottesdienst, St. Lukas

ÖKUMENISCHE BIBELABENDE ZUSAMMEN MIT DER KATH. PFARREI HERZ JESU

Das diesjährige Motto der Bibelabende lautet „Gott lässt Kirche wachsen – Die Apostelgeschichte“. Herzliche Einladung zu den ökumenischen Bibelabenden zusammen mit der katholischen Pfarrei Herz Jesu. Es werden folgende Bibelstellen behandelt:

- Füreinander – Wahl der 7 Diakone (Apg. 6,1-7) am 14. Dezember 2022 im Pfarrzentrum Herz Jesu
- Mit dem Heiligen Geist – Ein Fall von Zauberei und seine Korrektur (Apg. 8,4-25) am 18. Januar 2023 im Gemeindehaus Spitalhof

25. INGOLSTÄDTER KRIPPENWEG

ZUR ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT können Besucher auch in diesem Winter auf dem „Ingolstädter Krippenweg“ Kostbarkeiten in den Ingolstädter Kirchen vom Ersten Advent bis Heilig Drei König bewundern. Dieses Jahr findet der Krippenweg zum 25. Mal statt und wird am Samstag, 26.11.2022 um 16 Uhr im Münster Zur Schönen Unserer Lieben Frau feierlich eröffnet.

Die Matthäuskirche ist täglich von 10 Uhr bis 18 Uhr offen. Die Krippe ist ab 26.11. bis 8.1. aufgebaut und kann zu den Öffnungszeiten besichtigt werden.

Öffnungszeiten Evangelische Kirchen:

ST. MATTHÄUS: ab 26.11. von 10 - 18 Uhr

ST. MARKUS: tagsüber Montag bis Freitag

FRIEDRICHSHOFEN: Krippenfiguren im Ausstellungsfenster

ST. JOHANNES: ab 27.11. Mo, Di, Mi und Fr von 9 - 12 Uhr, Do von 14 - 17 Uhr

ST. PAULUS: ab 27.11.22 von 12 - 16 Uhr

MARTINSKIRCHE: ab 18.12. Mo-Fr von 9 - 16 Uhr, Sa von 10 - 16 Uhr, So 9.30 - 16 Uhr

PERSONALIA



Martina Wagner heißt die neue Gemeindefeuererin der Kirchengemeinde St. Markus. Sie ist für die Arbeit mit jungen Menschen zuständig.

Am 25. November wird sie von Dekanin Gabriele Schwarz in ihre Aufgabe eingeführt.



Am Sonntag, 27. November um 10 Uhr gibt es in der Martinskirche in Spitalhof einen besonderen Festgottesdienst: Katharina Johnson, die aus

der Kirchengemeinde stammt und lange Jahre als Theologin in Amerika tätig war, wird von Regionalbischof Klaus Stiegler als Pfarrerin ordiniert. Mit der Ordination wird einer Pfarrerin/ einem Pfarrer das Amt der öffentlichen Wortverkündigung und Sakramentsverwaltung auf Lebenszeit übertragen. Frau Johnson arbeitet derzeit als Pfarrerin im Schuldienst an der Paul-Winter-Realschule in Neuburg und an verschiedenen Grundschulen im Raum Neuburg.

NEUE AKTIONEN UND ALTBEWÄHRTES

Mit viel Lust sind die Planungen für das Jahr 2023 nahezu abgeschlossen. Dabei sollen Angebote für möglichst viele Zielgruppen interessant sein. Nach der Umstellung des Trainee-Konzeptes findet in den Osterferien von 01.-06.04.2023 das Trainee-zwei statt. Natürlich wirft auch der Deutsche Evangelische Kirchentag in Nürnberg seine Schatten voraus. Die EJ Ingolstadt wird für die Großveranstaltung, die von 07.-11.06. stattfindet, wieder eine gemeinsame Fahrt für alle Interessierten aus dem Dekanat organisieren. Nach den wunderbaren Erfahrungen wird in den Sommerferien erneut eine Gruppe nach Wittenberg ins Teamspirit-Camp aufbrechen.

Eine der Jugendfreizeiten wird erstmals in den Herbstferien stattfinden: Für Jugendliche ab 16 Jahren geht es von 28.10.-04.11.2022 ins warme Kroatien in ein schmuckes Haus mit großem Pool. Die Anmeldung hierfür wird zum Jahreswechsel möglich: Schnell sein lohnt sich, da die Plätze stark begrenzt sind.

Bei der Kinderfreizeit von 04.-08.09.2022 steht wie immer das gemeinsame Erlebnis im Vordergrund: Im Urlaub ohne Eltern lernt man schnell neue Freunde kennen.

Auch **kräftig** soll es wieder geben: Derzeit laufen die konzeptuellen Überlegungen für das Festivalwochenende, das bei der Auflage im Jahr 2022 mit insgesamt 4 Veranstaltungen mehr als

tausend Menschen erreicht hat. Geplant ist dieses rund um den 23.09.2023.

Alle Aktionen finden sich immer tagesaktuell auf den Social-Medialkanälen sowie auf der Website www.ej-in.de.

Instagram <https://www.instagram.com/ejngolstadt>

Facebook <https://www.facebook.com/jugend.ingolstadt>



KINDERADVENT AM 17.12.2022

Die Vorfreude auf Weihnachten prägt die Adventszeit. Die Evangelische Jugend Ingolstadt lädt alle Kinder im Grundschulalter ein letztes Mal für dieses Jahr zu einer Kinderaktion ein: Der Kinderadvent. Es wird unterschiedliche Bastelstationen geben, bei der sicherlich auch das ein oder andere Geschenk entstehen wird. Dazu werden Plätzchen gebacken, gemeinsam gesungen und Geschichten gelauscht. Die Veranstaltung findet von 10 - 14 Uhr statt, die Anmeldung ist möglich unter www.ej-in.de

WECHSEL IN DEN GREMIEN UND DELEGATIONEN

Die Arbeit der Evangelische Jugend Ingolstadt wird auch durch unterschiedliche Gremien gestaltet: Denn die Partizipation junger Menschen an Entscheidungen ist einer der Grundsätze Evangelischer Jugendarbeit: In der Dekanatsjugendkammer geht es dabei um strategische Entscheidungen, Finanzen und nicht zuletzt auch den Vorsitz der EJ Ingolstadt, der gewählt wird. Der Leitende Kreis bereitet die Konvente vor und vertritt die Vollversammlung im laufenden Jahr. Aufgrund der flächenmässigen Größe des Dekanates nehmen die Ehrenamtlichen in insgesamt fünf Kreis- und Stadtjugendringen Mandate wahr, zudem werden Delegierte auf die Kirchenkreiskonferenz Oberbayern sowie in den Landesjugendkonvent entsendet.

All diese wichtigen Ämter werden ehrenamtlich übernommen und auf der Vollversammlung im November des Jahres vergeben. Die neu gewählten Vertreter*innen werden auf der Website vorgestellt.

BRUNCHEN AN HEILIG ABEND

Es ist eine liebevoll gewonnene Tradition, die nun wieder aufgenommen wird: Der Weihnachtsbrunch. Viele Ehrenamtliche der Evangelischen Jugend sind zwar örtlich nicht mehr in der Region Ingolstadt beheimatet, beteiligen sich aber nach wie vor an Aktionen oder sind „ihrer“ EJ verbunden.

Beim gemeinsamen Brunch im Jugendbüro treffen sich alte Hasen und junge Hüpfen, tauschen sich aus und frühstücken gemeinsam. Die Hauptamtlichen bedanken sich damit auch für den großen Einsatz der jungen Menschen, die ehrenamtlich die Arbeit überhaupt erst ermöglichen.



ZUM SCHLUSS

JAHRESLOSUNG 2023

**Du bist ein Gott,
der mich sieht.**

Genesis 16,13